





Württembergischer Fussballverband e.V.
Schiedsrichtergruppe Künzelsau
- Bezirk Hohenlohe -



An:

Vorsitzende, Abteilungsleiter Aktive,
Abteilungsleiter Jugend, Abteilungsleiter Damen
und Schiedsrichterbeauftragte der Vereine im
Einzugsgebiet der SRG Künzelsau

Andreas Zürn
- Gewinnung und Erhaltung -
Ringweg 5
74238 Gommersdorf

 0176/97664159
 andreas_zuern@t-online.de

Hallo Sportkameraden/ innen,

wie in den vergangenen Jahren veranstaltet der Fußball Bezirk Hohenlohe auch 2018 wieder einen Neulingskurs für Schiedsrichter/ innen.

Der nächste Kurs beginnt **am Montag, den 19. Februar 2018 ab 19.00 Uhr im Sportheim Hohebach.**

In weiteren neun Abenden (voraussichtlich 05.03., 07.03., 10.03., 13.03., 14.03., 17.03., 19.03., 21.03. und 24.03.) wird den Schiedsrichteranwärtern durch einen geprüften Lehrwart des WFV das Fußball Regelwerk näher gebracht und sie werden somit optimal für die Schiedsrichterprüfung vorbereitet.

Ich denke, es ist in beidseitigem Interesse:

- zum einen gibt es hohe Strafen vom WFV, wenn ihr keine bzw. im Verhältnis zu den Vereinsmannschaften zu wenig Schiedsrichter stellt.
- zum anderen braucht auch die Schiedsrichtergruppe Künzelsau Nachwuchs, um weiterhin alle Spiele mit ausgebildeten Schiedsrichtern und Schiedsrichterinnen besetzen zu können, was klar auch unser Ziel ist.

Deshalb bitte ich Euch, in eurem Verein die „Werbetrommel zu rühren“ und mir die Namen + Kontaktdaten der interessierten Kameraden per E-Mail oder telefonisch mitzuteilen. Vielleicht kann man auch ein Augenmerk auf ausgeschiedene Aktive (AH) Spieler legen oder eine Gruppe Jugendspieler, die sich zusammen einfacher tun als alleine.

Trotzdem denke ich, dass der beste Weg immer noch die persönlichen Gespräche sind, um die **geeigneten** Personen für dieses Hobby zu finden.

Über eine Rückmeldung von **allen Vereinen** (ob positiv oder negativ) **bis spätestens 12.02.2018** wäre ich sehr dankbar.

Für eure Mithilfe im Voraus vielen Dank!

Wenn Fragen sind, bitte einfach melden!

Mit sportlichen Grüßen

Andreas Zürn

